

Rechenschaftsbericht 1. Mannschaft – Saison 2024/25

Die Regionalligamannschaft startete mit einem unveränderten Funktionsteam in die neue Saison. Das Trio um Cheftrainer Georg-Martin Leopold, Co-Trainer Holm Pinder und Torwart- u. Athletiktrainer Roman Linke wird von Teammanager Enrico Scheil und Physiotherapeut Sebastian Ebnetth organisatorisch und medizinisch unterstützt.

Beim Spielerkader gab es ähnlich wie im Vorjahr viele Veränderungen. Spieler, die mit guten Leistungen auf sich aufmerksam gemacht hatten, verließen den Verein ebenso wie langjährige Leistungsträger des ZFC Meuselwitz. Insgesamt 9 Abgänge – Trübenbach, Fischer, Miatke, Bock, Kadric, Shoshi, Ulrich, Jacobi und Sakar – gab es zu verzeichnen. Im Gegenzug konnten im Sommer mit Halasz, Kießling, Hoxha, Rotfuß, Schmidt, Krause, Wurr, Haubner und Pfeil diese Lücken geschlossen werden. Der verjüngte Kader bestand nach der Vertragsauflösung von Luca Krause aus persönlichen Gründen aus 18 Feldspielern und 2 Torhütern. Ziel war es, die guten Leistungen der Vorsaison zu bestätigen.

Nach einer guten Vorbereitung (unter anderem mit einem 4:0 Sieg gegen Erzgebirge Aue) konnte der Saisonstart die Erwartungen nicht erfüllen. Nach zwei Punkten aus 5 Spielen und den Nachverpflichtungen von Pfeil und Wurr am Ende der Transferperiode konnte am 6. Spieltag der erlösende erste Sieg gegen den Chemnitzer FC eingefahren werden. Danach startete unsere Mannschaft eine gute Serie und beendete die Hinrunde mit guten 22 Punkten und einem beruhigenden Abstand zum letzten Drittel. Trotz einer Phase im Winter ohne dreifachen Punktgewinn wurde in Ruhe weitergearbeitet und mit dem Sieg gegen den Greifswalder FC die Basis für eine sorgenfreie Rückrunde gelegt. Nach dem Highlight-Sieg im Pokalhalbfinale gegen den FC CZ Jena konnten somit alle sportlichen Planungen auf das Ziel Pokalsieg 2025 ausgerichtet werden. Aufgrund der sehr guten Betreuung der Mannschaft im letzten Saisondrittel hinsichtlich Gesundheit durch Sebastian Ebnetth und Belastungssteuerung durch Roman Linke konnten wir das Finale mit einem guten und fitten Kader bestreiten und somit nach 2011 wieder den Pokal nach Meuselwitz holen – 3:1 gegen Fahner Höhe!

Am Ende der Saison stand ein guter 11. Platz mit 42 Punkten zu Buche. Die Bestätigung der Leistung in der Liga konnte mit dem Pokalsieg gekrönt werden und führte in der Gesamtbetrachtung zu einem der besten Jahre der 1. Männermannschaft des Vereins.

Dieses positive Fazit für die Spielzeit 2024/25 lässt sich auch in Verbindung mit den anderen Mannschaften des Vereins ziehen. Durch eine nachhaltige Zusammenarbeit konnten seit langer Zeit wieder Nachwuchsspieler an die Männermannschaft herangeführt werden. Gemeinsame Erfolge wie in dieser Saison sind Bestätigung aber gleichzeitig auch Verpflichtung für die Zukunft, um sich weiterhin in der immer stärker werdenden Regionalliga Nordost behaupten zu können.